

Der Oberbürgermeister

Amt: Rechtsamt

AZ: 31 16 06

Beschlusskontrolle:

Beschlussvorlage- Nr. 0400/21 öffentlich

Betreff: Jahresabschluss 2020 der indigo innovationspark bernburg gmbh i. L.

		Abstimmungsergebnis:			Änderung des Beschlussvorschlages
		Ja	Nein	Enth.	
Vorberatung Haushalts- und Finanzaus- schluss	19.08.2021	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorberatung Hauptausschuss	19.08.2021	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entscheidung Stadtrat	26.08.2021	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Finanzielle Auswirkungen	Die für die im Betreff genannte Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel
<input type="checkbox"/> Ja	in Höhe von _____ EUR stehen im Haushaltsplan 2021
<input type="checkbox"/>	im Produkt ... auf dem Konto ... zur Verfügung
<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung

Auszüge vorbehaltlich der Genehmigung sind zuzuleiten:

Amt: Rechtsamt

(ansonsten Protokolle im Intranet)

Aufgestellt:
Frau Dr. Elstermann

Amt:
Rechtsamt

mitgezeichnet:
Frau Ost, Leiterin Rechtsamt

- Oberbürgermeister -

Kurze Inhaltsangabe (bitte für Bürger/Gäste Inhalt kurz zusammenfassen):

Die Stadt Bernburg (Saale) ist zu 30 % an der indigo innovationspark bernburg gmbh i. L. beteiligt. Die Gesellschaft befindet sich mit Wirkung ab 01.04.2016 in Liquidation. Die indigo innovationspark bernburg gmbh i. L. schließt das Geschäftsjahr 2020 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 223 T€ und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von rund 20 T€. Für die erforderlichen Beschlüsse in der Gesellschafterversammlung zum Jahresabschluss 2020 und zur Entlastung der Geschäftsführung holt der Oberbürgermeister als Vertreter der Stadt ein Votum des Stadtrats ein.

Begründung:

Gemäß § 12 Abs. 1 lit. e) und g) des Gesellschaftsvertrages der indigo i. L. stellt die Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss fest, beschließt über die Ergebnisverwendung, die Entlastung der Geschäftsführung und die Bestellung des Abschlussprüfers.

Gemäß § 131 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vertritt der Oberbürgermeister die Stadt in der Gesellschafterversammlung der indigo innovationspark bernburg gmbh i. L. (indigo i. L.). Für die Beschlüsse zum Jahresabschluss 2020 holt der Oberbürgermeister ein Votum des Stadtrates ein.

Grundsätzliche Feststellungen

Liquidation. Die Gesellschafter haben am 21.03.2016 die Liquidation der Gesellschaft zum 01.04.2016 beschlossen. Die Veröffentlichung im elektronischen Bundesanzeiger erfolgte am 21.04.2016. Zur Liquidatorin wurde die Geschäftsführerin, Frau Nadine Finke bestellt.

Prüfung und Feststellung Jahresabschluss. Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 der indigo i. L. wurde zum 16. Mal in Folge von der Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Henschke und Partner mbB geprüft.

Der Prüfbericht zum Jahresabschluss mit Stichtag 31.12.2020 testiert der Geschäftsführung eine zutreffende Darstellung der Lage der Gesellschaft und ihrer voraussichtlichen Entwicklung¹. Die Prüfung hat keine Einwendungen ergeben, die für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes von Bedeutung sind (vgl. Anlage 1).

Der Jahresabschluss vermittelt – so der Wirtschaftsprüfer (S. 8, Gesamtaussage Jahresabschluss) – ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Analyse des Jahresabschlusses 2020

Es ist auf folgende wesentliche Entwicklungen und Ergebnisse des Unternehmens im Geschäftsjahr 2020 hinzuweisen:

¹ Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020, Seite 3.

1. Ertragslage

Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresverlust in Höhe von - 19,6 T€ ab (Vorjahr: + 1,8 T€).

Auslastungsgrad. Der Auslastungsgrad der vermieteten Flächen bleibt auf einem gleichbleibend hohen Niveau. Die Vermietungsquote zum 31.12.2020 betrug 89 % (Vorjahr: 90 %). Der Leerstand betrifft überwiegend die Schulungsräume (116,5 m²) und die Büroräume der zum 31.12.2019 aufgelösten Gesellschaft zur Förderung der Wirtschaft im Kreis Bernburg mbH (WFG Bernburg).

Zum 31.12.2020 hatten 7 Unternehmen und die Hochschule Anhalt (FH) Räume der Gesellschaft angemietet.

	2020	2019	2018
Auslastung (in %)	89,0	90,0	91,0

Umsatzerlöse. Die Umsatzerlöse haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 14 T€ bzw. 6,4 % verringert. Der Rückgang ist auf die fehlenden Mieteinnahmen aufgrund der Auflösung der WFG Bernburg zurückzuführen.

Angaben (in T€)	2020		2019		2018		Veränderung Ist 2020/2019
	Ist	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	
Umsatzerlöse	204	215	218	222	221	230	- 14

Sonstige betriebliche Erträge. Der Posten Sonstige betriebliche Erträge enthält Weiterberechnungen an den Salzlandkreis für durchgeführte Instandhaltungen gemäß Kostenüberebnahmevereinbarung.

Angaben (in T€)	2020		2019		2018		Veränderung Ist 2020/2019
	Ist	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	
Sonstige betr. Erträge	3,3	0,5	0,9	3	0,3	3	2,4

Betrieblicher Aufwand. Der betriebliche Aufwand beträgt 223 T€ und erhöht sich damit im Vergleich zum Vorjahr (213 T€) um 10 T€. Die Entwicklung ist gestiegenen Sonstigen betrieblichen Aufwendungen geschuldet, insbesondere durch notwendige Instandhaltungs-/ Reparaturmaßnahmen an der Fluchttreppe und am Dach des Neubaus sowie an der Heizungs- und Trinkwasserleitung.

Angaben (in T€)	2020		2019		2018		Veränderung Ist 2020/2019
	Ist	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	
Material- aufwand ²	-	-	-	-	-	-	-
Personal- aufwand	6	7	7	7	7	6	- 1
Abschrei- bungen	21	21	21	20	21	20	0
Sonst. betr. Aufwen- dungen	196	185	185	188	182	188	+ 11

2. Finanzlage

Die flüssigen Mittel (100 T€) verringern sich im Vergleich zum Vorjahr um 10 T€ durch einen negativen Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit i. H. v. – 10 T€. Die flüssigen Mittel übersteigen weiter die kurzfristigen Verbindlichkeiten (inkl. Rückstellungen und passiver Rechnungsabgrenzungsposten), so dass eine Überdeckung gegeben ist.

Entlastend auf die Liquiditätslage der Gesellschaft wirkt sich die mit dem Gesellschafter Salzlandkreis abgeschlossene Vereinbarung über die Kostenübernahme von Instandhaltungs- und Instandsetzungsaufwendungen für den Bereich „Altbau“ ab einer Höhe von 5 T€ aus. Im Berichtsjahr wurde hiervon i. H. v. 3,3 T€ Gebrauch gemacht.

3. Vermögenslage

Die Bilanzsumme verringert sich auf 223 T€ (Vorjahr: 245 T€). Das Anlagevermögen sinkt abschreibungsbedingt um 20 T€ im Vergleich zum Vorjahr.

Das Eigenkapital vermindert sich ergebnisbedingt um 20 T€. Die Eigenkapitalquote beträgt 84,9 % (Vorjahr 85,4 %).

Die Vermögenslage der indigo i. L. stellt sich wie folgt dar:

Angaben (in T€)	2020 Ist	2019 Ist	2018 Ist	Angaben (in T€)	2020 Ist	2019 Ist	2018 Ist
Anlagevermögen	90	110	131	Eigenkapital	189	209	207
Umlaufvermögen	133	135	115	Rückstellungen	10	10	10
Aktiver RAP³	0	0	0	Verbindlichkeiten	24	20	23
				Passiver RAP	0	6	6
Summe Aktiva	223	245	246	Summe Passiva	223	245	246

² Ausgewiesen unter „Sonstige betriebliche Aufwendungen“.

³ Rechnungsabgrenzungsposten.

4. Würdigung beihilferechtlicher Sachverhalte im Rahmen der Abschlussprüfung, IDW PS 700⁴

Der Jahresabschluss enthält keine Angaben dazu, ob im Rahmen der Jahresabschlussprüfung eine Würdigung beihilferechtlicher Sachverhalte erfolgte.

Im Rahmen der Prüfung der Feststellungen des § 53 HGrG (Jahresabschlussbericht 2020, Anlage 7, Fragenkreis 12c)) wurde darauf hingewiesen, dass die Gesellschaft keine Fördermittel der öffentlichen Hand vereinnahmt hat.

Bei den vom Gesellschafter Salzlandkreis erstatteten Kosten für durchgeführte Instandhaltung am „Altbau“ (Eigentum des Salzlandkreises) handelt es sich nicht um einen Zuschuss, da es auf einer Kostenerstattungsvereinbarung bei Überschreiten bestimmter festgelegter Kosten im Bereich Instandhaltung zwischen der Gesellschaft und dem Salzlandkreis beruht.

Zwischen indigo i. L. und der Stadt Bernburg (Saale) gibt es außer dem Gesellschaftsvertrag keine vertraglichen Beziehungen. Im Jahr 2020 wurden keine Zuwendungen ausgereicht.

5. Zukünftige Entwicklung

Auslastung. Die Neugewinnung von Mietern gestaltet sich nach Aussage der Geschäftsführung schwierig. Auf Anweisung des Salzlandkreises wurde ab dem zweiten Halbjahr 2020 die Akquise ausgesetzt, da der Salzlandkreis Eigenbedarf wegen geplanten Umzugs angemeldet hat (vgl. Anlage 4, unter Prognosebericht).

COVID-19-Pandemie. Von den aktuellen Mietern ist keiner bisher finanziell von der Corona-Pandemie betroffen, so dass gegenwärtig keine Mietausfälle zu verzeichnen sind. Auswirkungen der Corona-Pandemie sind nach Angaben der Geschäftsführung aber nicht ganz auszuschließen.

Mittelfristig erachtet die Liquidatorin die Bildung von Rücklagen als erforderlich, um die jährlich notwendiger werdenden Ersatzinvestitionen (z.B. an Telekommunikations- und Computertechnik) und Instandhaltungsmaßnahmen umsetzen zu können.

Stand Liquidation. Zur Stand der Liquidation ergeht eine nichtöffentliche Informationsvorlage.

Als Beratungsgrundlage stehen die **Anlagen 1 bis 4** zur Verfügung.

Die kompletten Unterlagen zum Jahresabschluss 2020 der indigo i. L. liegen im Rathaus I, Rechtsamt, Zimmer 208 zur Einsichtnahme vor (um eine vorherige Anmeldung wird gebeten, Tel. 659 417).

⁴ Durch das Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) wurde im Juni 2011 ein IDW Prüfungsstandard „Prüfung von Beihilfen nach Artikel 107 AEUV (Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union) insb. zugunsten öffentlicher Unternehmen“ (IDW PS 700) vorgelegt. Der Prüfungsstandard legt dar, nach welchen Grundsätzen im Rahmen von Jahresabschlussprüfungen zu beurteilen ist, ob erhaltene Beihilfen im Hinblick auf deren ordnungsgemäße Bilanzierung in Übereinstimmung mit dem EU-Beihilferecht gewährt und in Anspruch genommen wurden.

Beschlussvorschlag:

Der Haushalts- und Finanzausschuss und der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgendes zu beschließen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg(Saals) ermächtigt den Oberbürgermeister, bzw. seinen Stellvertreter, in der Gesellschafterversammlung der indigo innovationspark bernburg gmbh i. L. die erforderlichen Beschlüsse zum Jahresabschluss 2020 zu fassen.

Anlagen:

Anlage 1: Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss 2020 der indigo i. L.

Anlage 2: Bilanz zum 31.12.2020 der indigo i. L.

Anlage 3: Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2020 der indigo i. L.

Anlage 4: Lagebericht 2020 der indigo i. L.